

Jänner-Rallye ist EM-Start 2013



Wenn sich von 3. bis 5. Jänner 2013 die internationale Rallyewelt in Freistadt trifft, feiert eine der traditionsreichsten Motorsport-Veranstaltungen Österreichs ihren 30. Geburtstag. Doch nicht nur diese Tatsache allein bietet Grund zur Freude, auch einige weitere Glanzlichter gestalten diesen Event bereits am Beginn des Jahres zu einem absoluten Höhepunkt.

Nachdem man Anfang dieses Jahres bereits eine sehr zufriedenstellende EM-Premiere feiern konnte, erfährt die Europameisterschaft durch den nächstjährigen Wegfall der bisherigen IRC (Intercontinental Rally Challenge) eine große Aufwertung. Die EM wurde bisher ohne Promotor abgehalten. Doch nunmehr konnte die FIA mit Eurosport einen ebenso wichtigen wie auch gewichtigen Partner gewinnen.

Mit welchen Vorstellungen man seitens des TV-Senders Eurosport an diese Aufgabe herangeht, erklärt dessen Vertreter Francois Ribeiro, Motorsport Development Director of Eurosport Events: „Eine der größten und aufregendsten

Herausforderungen denen wir als neuer Promoter der ERC gegenüber stehen ist es, dem Kalender für das Jahr 2013, ein Gesicht zu geben. Wir haben mit einer traditionellen Rallye wie der Jännerallye als Erste einen Vertrag geschlossen. Mit dieser Schneerallye wird es für alle Teams, Fahrer, Partner und Fans sehr interessant werden, die ERC 2013 zu eröffnen. Im Verlaufe der nächsten Wochen werden wir das restliche Programm für das nächste Jahr bekannt geben. Es ist für uns aber sehr befriedigend, dass die Gespräche über den ersten ERC-Lauf zwischen Eurosport und dem Veranstalter, so früh zu einem positiven Abschluss geführt haben.“

Es lag daher am Rallye Club Mühlviertel, sich mit Eurosport zu einer gemeinsamen Vorgangsweise zu verständigen. Man hat diesbezüglich in den letzten Wochen unter der Stabsführung von Ferdinand Staber einige Verhandlungen geführt, die nunmehr zum schon erwähnten erfreulichen, positiven Abschluss geführt haben.

Staber sieht diesbezüglich vor allem auf dem sportlichen Sektor sehr positiv ins kommende Jahr: „Mit der EM und Promotor Eurosport werden sicher viele Topteams zusätzlich im ohnehin schon sehr starken Teilnehmerfeld im Mühlviertel erwartet. Erfreulich ist dabei auch, dass die Jännerallye 2013 nicht nur zur heimischen Rallyemeisterschaft zählt, sondern wiederum auch als erster Lauf zum tschechischen Championat gewertet wird. Diese Komprimierung wird die Qualität der Jännerallye weiter steigern. Darüber hinaus sieht man mit der Einbindung der Jännerallye in den Kalender eine Möglichkeit, sich als Winterrallye zu präsentieren, was möglicherweise auch einigen Teilnehmern an der Rallye Monte Carlo als echtes Vorbereitungsprogramm dienen könnte.“

Sehr bedeutungsvoll ist auch das Engagement des Landes Oberösterreich. Wirtschafts- und Sportlandesrat KR Viktor Sigl hat sich schon in der Vergangenheit sehr für den Fortbestand dieses Klassikers bemüht :„Für

das Sportland Oberösterreich insgesamt und den Rallyeclub Mühlviertel im Besonderen ist es eine große Auszeichnung, dass die Rallye-EM im Bezirk Freistadt gastiert. Die Fans werden den Fahrern einen würdigen Empfang bereiten und eine würdige Kulisse für den Saison-Auftakt bieten."

Der Rallye-Guide für die 30. Jännerrallye 2013 ist bereits seit dem 8. Oktober 2012 auf www.jaennerrallye.at online.